

PRESSEMITTEILUNG

VARTA Micro Innovation GmbH forscht an den Batterien der Zukunft Wachstumsmarkt der nächsten zehn Jahre - Chance für private Anleger

Graz, 15. September 2010. Die Forschungsgesellschaft VARTA Micro Innovation GmbH betreibt anwendungsorientierte Forschung für aufladbare Batterien. Das Joint Venture entstand 2009 aus einer Partnerschaft zwischen dem deutschen Spezialbatterie-Produzenten VARTA Microbattery GmbH und der Technischen Universität Graz. Private Anleger können sich bis 31. Jänner 2011 ab EUR 5.000,- am Forschungsunternehmen als atypisch stille Gesellschafter beteiligen. Die Anteile können österreichweit in allen Vertriebsfilialen der Erste Bank sowie bei ausgewählten Vertriebspartnern erworben werden.

VARTA Micro Innovation forscht am Sitz in Graz an den drei wesentlichen Herausforderungen der Lithium-Ionen-Batterietechnologie: Akkus sollen sich schneller und ohne Energieverlust laden lassen, sollen weniger anfällig gegen hohe Temperaturen sein und sollen auf engstem Raum weit mehr Energie speichern als bisher und damit die Leistung verbessern. Das jahrzehntelange Know-how der VARTA Microbattery GmbH (eine 100%ige Tochter der Montana Tech Components AG) in der Entwicklung, Fertigung und Vermarktung von Batterien sowie deren Nähe zum Markt fließen in die Forschungsarbeit ein.

Wachstumsmarkt der Zukunft

„Wir sehen große Wachstumschancen, da die Batterietechnologien, die wir entwickeln wollen, bereits jetzt vom Markt stark nachgefragt werden. Die heute verfügbare Batterietechnik ist für viele Anwendungen zu leistungsschwach und bremst den Fortschritt ganzer Branchen“, sagt Dr. Stefan Koller, Batterieexperte und Geschäftsführer der VARTA Micro Innovation.

Der Markt für Lithium Ionen-Batterien wird bis 2015 von USD 5,9 Mrd. auf USD 13 Mrd. ansteigen (Quelle: C.Pillot, Juni 2009), weil Batterien in immer mehr Branchen Anwendung finden. Nicht nur in Mobilfunk, IT & Unterhaltungselektronik, sondern auch in medizinischen Geräten wie z.B. Herzschrittmachern sind leistungsfähige, hochmoderne Batterien gefragt. Nicht zuletzt ist Batterietechnologie der Schlüssel für eine effiziente Speicherung von Energie aus erneuerbaren, umweltfreundlichen Energiequellen (Solar- und Windenergie).

„Das Geschäft mit Energiespeichern wird, vergleichbar mit der Biotechnologie oder dem Internet, einer der spannendsten Zukunftsmärkte“ sagt Dr. Michael Tojner, Beiratsmitglied der VARTA Micro Innovation GmbH und CEO der Montana Tech Components AG. Neben Tojner gehören Herbert Schein, CEO der VARTA Microbattery GmbH und Univ.-Prof. DI Dr. Franz Stelzer, Leiter des Instituts für Chemische Technologie von Materialien und Vizerektor für Forschung und Technologie der Technischen Universität Graz, dem Beirat an.

Erste Erfolge nach einem Jahr

Bereits im ersten Jahr der Forschungstätigkeit konnten drei patentwürdige Forschungsergebnisse identifiziert werden. Das erste Patent wurde bereits beim Deutschen Patentamt eingereicht.

Die VARTA Micro Innovation GmbH konnte im Jahr 2009/2010 eine atypisch stille Beteiligung in Höhe von EUR 3,558 Mio. an über 150 österreichische Privatinvestoren platzieren. Das geplante Emissionsvolumen von EUR 10 Mio. zur Umsetzung der geplanten Forschungsvorhaben soll nun durch weitere Kapitalmaßnahmen erreicht werden. Zusätzlich wird die Bewilligung von Förderungen des Landes Steiermark, staatlicher Organisationen sowie der Europäischen Union angestrebt. Förderungen in Höhe von rd. EUR 0,4 Mio. wurden bereits genehmigt.

Investoren stärken die Eigenkapitalbasis der VARTA Micro Innovation und können am zukünftigen Erfolg des Unternehmens und einer möglichen Wertsteigerung partizipieren. Ab 2014 ist geplant, erste entwickelte Patente zu verkaufen oder über Lizenznahmen zu verwerten. Auch ein Gesamtverkauf des Unternehmens ist möglich.

Kontakt für Rückfragen:

VARTA Micro Innovation GmbH
Stremayrgasse 9, A-8010 Graz
Teresa Görz
Tel.: +43 1 581 83 90 – 65
E-mail: t.goerz@vartamicroinnovation.at
www.vartamicroinnovation.at

Der Kapitalmarktprospekt ist kostenlos erhältlich bei:

VARTA Micro Innovation GmbH, Stremayrgasse 9, 8010 Graz
WertInvest Beteiligungstreuhand GmbH, Mariahilfer Straße 1/Getreidemarkt 17, 1060 Wien
Erste Group Bank AG, Obere Donaustraße 17-19, 1020 Wien

Über VARTA Micro Innovation GmbH

VARTA Micro Innovation GmbH ist eine 2009 gegründete Forschungsgesellschaft mit Sitz in Graz, die anwendungsorientierte Forschung für aufladbare Batterien zur Weiterentwicklung herkömmlicher Technik in der Mikrobatterie- und Akkumulatorentechnik betreibt. Das Unternehmen ist ein Joint Venture zwischen VARTA Microbattery GmbH und der Technischen Universität Graz und forscht an den drei wesentlichen Herausforderungen der Batterietechnologie: Schnellladefähigkeit, Hitzebeständigkeit und Leistungsfähigkeit.

Über VARTA Microbattery GmbH

Die VARTA Microbattery ist einer der bedeutendsten Batteriehersteller der Welt. Mit globalen Produktionsstätten und Vertriebsniederlassungen beliefert VARTA Microbattery in mehr als 100 Ländern der Erde Kunden mit hochqualitativen Batterie-Produkten. Der Hauptsitz des Unternehmens ist in Deutschland, Ellwangen. Dort werden Batterien aller wichtigen elektrochemischen Systeme und geometrischen Bauformen entwickelt und produziert. Als globaler Systemlieferant werden die Wünsche der Kunden auf der ganzen Welt effektiv bedient.

Über TU Graz

Die TU Graz ist eine bedeutende Universität im internationalen technisch-naturwissenschaftlichen Forschungs- und Bildungsnetzwerk. Sie ist ebenso traditionsreich wie zukunftsorientiert mit Exzellenzanspruch in ihren Spitzenbereichen. Aufbauend auf wissenschaftlichen Bachelor-Programmen konzentriert sie sich auf forschungsorientierte Master- und PhD-Programme. Die TU Graz bringt nachgefragte Leistungsträger und Führungskräfte hervor und trägt verantwortungsvoll zur nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt bei. Sie gilt durch ihre zahlreichen anwendungsorientierten Forschungsprojekte als innovationsstärkste Universität Österreichs.

Über Montana Tech Components AG

Die Montana Tech Components AG fokussiert sich auf ausgewählte Schlüsseltechnologien in globalen Märkten mit besonders raschem Wachstum, die auch mittelfristig über hohes Wachstumspotential verfügen. Die drei Unternehmensbereiche Aerospace & Industrial Components, Metal Tech und Varta Micro Power gehören in ihren globalen Märkten zu den führenden Unternehmen und sollen konsequent weiterentwickelt werden.